



Familienbrief 9 - Johannisfest

Es ist Sommer. Wir befinden uns mitten in der wachsenden, grünenden Zeit des Kirchenjahres. Am 24. Juni feiern wir das Johannisfest. Wir erinnern uns dabei an Johannes den Täufer. Er hat den Menschen erzählt, dass ein Retter, ein Messias kommen wird. So hat er für Jesus den Weg vorbereitet. Später taufte er Jesus im Fluss Jordan. Das war ein wichtiges Ereignis, denn eine Stimme sprach vom Himmel: „Du (Jesus) bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen“. (Lk 3, 22) Gott hat Jesus als seinen Sohn anerkannt.

Damals wurden die Menschen bei der Taufe noch mit dem ganzen Körper ins Wasser getaucht. In manchen Gemeinden und Kirchen wird das auch heute noch praktiziert. Bei den orthodoxen Christen in einem großen Taufbecken, bei manchen Freikirchen in einem See oder Fluss.



Bild von Ahstubbs auf Pixabay

Kannst du dich noch an deine eigene Taufe erinnern? Vielleicht warst du noch ein ganz kleines Baby und weißt die Dinge von deiner Taufe nur durch die Bilder oder Erzählungen. Vielleicht warst du schon so groß, dass du dich noch daran erinnern kannst. Gibt es eine Taufkerze von dir? Dann ist heute vielleicht ein guter Anlass, um sie anzuzünden und dich an deine Taufe zu erinnern.

Vielleicht bist du auch noch gar nicht getauft und du überlegst, ob das für dich in Frage kommt?

Durch die Taufe wird man aufgenommen in die große Familie der Christen und in die Gemeinde vor Ort. Es ist ein Zuspruch Gottes bei dir zu sein und ein Zuspruch von dir, dass du deinen Weg mit Gott gehen willst.

Das sind meine Ideen für dich diese Woche:

- Bastele dir eine eigene Kerze, die dich daran erinnert, dass Gott immer bei dir ist. Dazu brauchst du farbige Wachsplatten. Du kannst daraus kleine Kugeln rollen und auf die Kerze drücken oder eigene Formen und Muster ausschneiden und aufdrücken.
- Es gibt schöne Bücher über die Taufe, zum Beispiel „Zum Taufen braucht man Wasser ohne Seife“ von Ursel Scheffler. Vielleicht wollen es dir deine Eltern kaufen?
- Passend zur Taufe von Jesus gibt es heute wieder ein Schiebbild. Male es aus. Schneide die gepunktete Linie (am besten mit einem Cutter) ein. Klebe einen Zahnstocher oder Schaschlikspieß hinter die Figuren und schiebe sie in den Spalt. Nun kannst du Jesus im Wasser untertauchen lassen.



